

16.04.2019 – Nr. 7

YouTube-Star Felix von der Laden in der ADAC GT4 Germany: „Ich liebe den Motorsport!“

- 24-Jähriger startet im McLaren 570S GT4 vom Team GT
- Platzierungen in den Top-Zehn als ausgemachtes Ziel
- Fanaktionen im Fahrerlager geplant

München. Wenn die ADAC GT4 Germany vom 26. bis 28. April in der Motorsport Arena Oschersleben ihr Debüt feiert, steht auch Felix von der Laden im Fokus des Interesses. Der 24-jährige YouTube-Star startet in einem McLaren 570S GT4. Im Interview spricht er über sein motorsportliches Vorbild und die Ziele für die Saison 2019. Außerdem gibt er einen Einblick, wie er seinen Fans die ADAC GT4 Germany präsentieren möchte. Die Rennen der ADAC GT4 Germany werden von SPORT1 und SPORT1+ im Fernsehen sowie im Live-Stream auf sport1.de, adac.de/motorsport und youtube.com/adac übertragen.

Du betreibst seit 2017 aktiven Motorsport. Warum hast Du den Schritt ins Renncockpit gewagt?

Felix von der Laden: „Schon seitdem ich fünf Jahre alt bin, interessiere ich mich für Motorsport. Ich habe mir immer die Formel 1 und auch diverse andere Rennserien angeschaut. Aus finanziellen Gründen hatte ich aber nie die Möglichkeit, selbst zu fahren. Durch meine Aktivitäten bei YouTube ergab sich die Chance, es einmal auszuprobieren. Ich machte die Rennlizenz und habe sofort Blut geleckt. Ich mache keine halben Sachen und habe mich direkt voll reingeworfen. Über Coaches und das Simulatorfahren konnte ich in der Zwischenzeit viel lernen. Somit fühle ich mich in der GT4-Klasse nun richtig wohl.“

Wer ist denn Dein großes motorsportliches Vorbild?

„Früher und in der Phase, in der ich angefangen habe, war natürlich Michael Schumacher der Held. Heutzutage schaue ich zu keinem bestimmten Fahrer auf. Ich verfolge aber gerne Daniel Ricciardo und Nico Hülkenberg. Auch Charles Leclerc finde ich sehr interessant. Ich verfolge zudem die Formel E und feuere dort Daniel Abt an. Ich liebe einfach den Motorsport.“

Was erwartest Du sportlich von der Saison in der ADAC GT4 Germany?

„Das lässt sich sehr schwer einschätzen. Ich erwarte ein ausgeglichenes Fahrerfeld. Bei uns in der ADAC GT4 Germany wird es sicherlich genauso eng zugehen wie im ADAC GT Masters. Ich habe starke Teamkollegen, von denen ich lernen kann und mit denen ich mich messen kann. Das ausgemachte Ziel sind Platzierungen in den Top 10 – ein Podium wäre natürlich noch besser.“

Was sind Deine Stärken und Schwächen im Cockpit?

„Ich kann mich sehr schnell auf neue Gegebenheiten einstellen. Somit erreiche ich auf neuen Strecken gleich ein gutes Niveau. Um die letzten Zehntel aus dem Auto zu quetschen, fehlt mir aktuell noch die Erfahrung. Diesbezüglich konnte ich mich im letzten Jahr jedoch verbessern.“

Wohin soll Deine motorsportliche Karriere mittel- bis langfristig führen?

„Das Fernziel stellt ganz klar die GT3-Klasse dar. Irgendwann möchte ich einmal am 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring teilnehmen. Als großen Traum habe ich die 24 Stunden von Le Mans. Ansonsten lasse ich alles auf mich zukommen. Es ist sowieso schon der Wahnsinn, so weit gekommen zu sein. Ich genieße jede Sekunde.“

MEDIA INFORMATION

Gesellschaftlich stellst Du eine neue Generation dar. Ist Motorsport bei Jugendlichen heute noch cool?

„Es gibt jede Menge motorsportbegeisterte Fans, die sogar noch jünger sind als ich. In meiner Generation nimmt das Thema Motorsport jedoch nicht mehr dieselbe Rolle ein, wie es vielleicht früher einmal war. Das muss man ganz klar so sehen. Über meinen YouTube-Kanal gelingt es mir aber, viele Zuschauer anzusprechen, die sich vorher nicht für den Motorsport interessierten. Ich habe das Thema von Null an begleitet und alles wie eine TV-Serie aufgebaut. Damit konnte ich einen Spannungsbogen schlagen, sodass viele einfach nur wissen wollten, wie es weitergeht.“

Wie wirst Du auf Deinen Kanälen von den Rennen der ADAC GT4 Germany berichten?

„Ich begleite jeden Trainings- und jeden Renntag in einem eigenen Video. Dieses lade ich jeweils noch am Abend oder am nächsten Morgen hoch. Angefangen vom Aufstehen im Hotel bis zum Verfolgen des Rennens aus meiner Sicht, erhalten die Zuschauer einen sehr persönlichen Eindruck. Das fasziniert die Menschen.“

Hast Du auch Aktionen im Fahrerlager geplant?

„Ich freue mich, dass viele Zuschauer die ADAC GT4 Germany an der Rennstrecke verfolgen werden. Wir planen, einen Spielkind-Popup-Store mit Fanartikeln im Fahrerlager aufzustellen. Außerdem können die Fans die ferngesteuerten Autos von DR!FT ausprobieren. Jeweils sonntags trete ich dann gegen die Besten in einem Rennen an. Wir geben natürlich auch Autogrammstunden. Insgesamt versuchen wir, die Leute so viel wie möglich einzubinden. Nur durch meine Fans konnte ich soweit kommen. Ihnen möchte ich ein bisschen zurückgeben!“

Termine ADAC GT4 Germany 2019

26. - 28.04.2019	Motorsport Arena Oschersleben
07. - 09.06.2019	Red Bull Ring (A)
09. - 11.08.2019	Circuit Zandvoort (NL)
16. - 18.08.2019	Nürburgring
13. - 15.09.2019	Hockenheimring Baden-Württemberg
27. - 29.09.2019	Sachsenring

Pressekontakt

ADAC GT4 Germany

Oliver Müller, Müller Mediahouse, Tel.: +49 (0) 151 41206022, E-Mail: oliver@muellermediahouse.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de
Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

adac.de/motorsport